

[Download] "Warum wir nicht lügen, selbst wenn wir es tun!": Verständnishilfe für notorische Lügner, unsere Mitmenschen und uns selbst

"Warum wir nicht lügen, selbst wenn wir es tun!": Verständnishilfe für notorische Lügner, unsere Mitmenschen und uns selbst

Von Reinhold Ulrich

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #648434 in eBooksVerffentlicht am: 2011-08-17Erscheinungsdatum:
2011-08-17File Name: B005HUVLME | File size: 23.Mb

Von Reinhold Ulrich : "Warum wir nicht lügen, selbst wenn wir es tun!": Verständnishilfe für notorische Lügner, unsere Mitmenschen und uns selbst before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised "Warum wir nicht lügen, selbst wenn wir es tun!": Verständnishilfe für notorische Lügner, unsere

Mitmenschen und uns selbst:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Thema, lange Stze
Von S+FAuf den ersten Blick kommt dieses Buch unscheinbar daher. Ein schlichter weier Hintergrund, oben ein blauer Streifen, auf dem sich der Name des Autors befindet. Auf dem weien Hintergrund wird der Titel bekannt gegeben. Optisch ist es definitiv kein Highlight. Ich selbst wsste fr diese Thematik jedoch auch kein passendes Cover. Auch auf den zweiten Blick fragt sich der Leser, womit sich das Buch genau befasst. Die Kurzbeschreibung des Buches ist im Internet zu finden. Auf der Rckseite des Buches erwartet den Leser allerdings nur ein weier Hintergrund. Wer das Buch also im Buchladen entdeckt, wird sich nur durch das Durchblttern des Buches ber den Inhalt informieren knnen. Doch was erwartet nun den Leser?Der Titel selbst provoziert und reizt den Leser. Lgen ist schlielich ein alltgliches Thema. Kleine Notlgen, Verschnerungen oder absichtliche Verdrehungen von Tatsachen ' jeder Mensch hat schon einmal gelogen.Eingangs beschftigt sich Reinhold Ulrich mit dem Begriff 'Lge'. Er beleuchtet sie aus verschiedenen Blickwinkeln und lsst seinen Gedankengngen bezglich der Thematik 'Lgen' freien Lauf. Er beleuchtet die Gesellschaft, die Herrschenden Lgner, die notorischen Lgner, das gesamte Weltbild und versucht dem Leser das Verstdnis fr die Logik des Lgens zu verdeutlichen. Er zeigt ebenfalls auf, dass eine Lge nicht immer eine Lge sein muss. Kompliziert, aber seine Thesen sind bemerkenswert. Es wird keinen Leser geben, der am Ende dieses Werkes nicht ber das Thema nachdenken wird.Der Inhalt ist wirklich interessant und diese neuen Blickwinkel, Gedankengnge und Thesen finde ich fr die heutige Gesellschaft sehr wertvoll. Es erffnet dem Leser eine ganz neue Sichtweise. Aber stimmt die These: Wir lgen, weil wir lgen mssen? Um dies fr euch zu entscheiden, solltet ihr dieses kleine, aber komplexe Heft selbst einmal lesen.Allerdings wird der Leser gleich zu Beginn feststellen, dass es mit einem einmaligen Lesen nicht getan ist. Selbst ich, habe dieses Werk zwei Mal gelesen, um wirklich alles verstehen zu knnen. Das liegt zum einen an der Masse von Thesen, die es zu berdenken gilt. Zum anderen liegt es am Schreibstil von Reinhold Ulrich.Der Autor verwendet leichte, anschauliche Worte, die seine Gedankengnge und Thesen hervorragend vermitteln. Nichtsdestotrotz lsst sich sein Werk schwer lesen. Reinhold Ulrich neigt zu langen, verschachtelten Stzen. Der Inhalt diese Stze ist nicht schwer, durch die Lnge kann der Leser jedoch oft das Eigentliche aus den Augen verlieren oder auch nur denken, dass er etwas wesentliches berlesen hat. Im Grunde schreibt der Autor seine verschachtelten Gedanken so auf, wie man sie auch tatschlich denken wrde. Er verwendet kaum Fremdworte und selbst Leseanfnger drften keine Probleme mit den Worten haben. Nur die Lnge der Stze, manche gehen ber acht Zeilen, ist einfach zu viel. Ich persnlich empfand diese leichten, aber verschachtelten Stze als sehr anstrengend. Ein oder zwei solcher Stze sind noch in Ordnung, aber fast jeder Satz ist mehrere Zeilen lang. In meinen Augen wre der eine oder andere Punkt statt einem Kommata lieber gewesen. Um jedoch eine zweite Meinung einzuholen, habe ich meinem Mann mehrere Passagen vorgelesen und ihn sogar damit zum Lachen gebracht, aber auch seine Neugierde geweckt. Lachen musste er, weil er nicht glauben konnte, dass ein Mann so lange Stze schreiben kann und er verschachtelte Stze faszinierend findet. Seine Neugierde wurde auf Grund der interessanten Thesen geweckt, sodass er das Buch ebenfalls begeistert gelesen hat. Am Ende musste er mir allerdings zustimmen, dass an manchen Stellen krzere Stze einprgsamer und verstndlicher gewesen wre.Mir und meinem Mann hat dieses Werk inhaltlich gut gefallen. Wer sich einmal mit interessanten Thesen und Gedankengngen bezglich des wichtigen Themas 'Lgen' auseinandersetzen will, sollte sich dieses Buch kaufen. Zudem kann ich das Buch auch Lehrern empfehlen, die fr ihren Unterricht noch ein ansprechendes Buch suchen.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lgen oder Nicht-Lgen - aus einem etwas anderen Blickwinkel
Von M. KarasKein dickes Buch, aber eines das es in sich hat. Man/frau liest es ber Nacht und stellt verblfft fest, dass man sofort beginnt, es nochmal von vorn zu lesen. Mit provokativen Titel bringt Reinhold Ulrich sein Buch der Leserschaft nahe: "Warum wir nicht lgen, selbst wenn wir es tun!" - wer denkt da nicht unmittelbar an seine eigenen Lgen. Sind es Notlgen, Alltagslgen, unumgngliche Ausschmckungen oder beabsichtigte Abwandlungen von wirklichen Begebnissen - wer kann sich freisprechen vom Lgen? Und lernt man das nicht bereits von frhester Kindheit an von Eltern, Erziehern, Lehrern, Vorbildern etc.?Was aber Lgen denn genau sind, beschreibt der Autor aus dem verblffenden Blickwinkel der Wahrheit selbst. Womit er zugleich diese in Frage stellt, um zu erstaunlichen Erkenntnissen hinzufhren. In diesem kleinen Band finden sich reichlich Erklrunen neuer Gesichtspunkte - eine womglich ergreifende Betrachtung, die auf fruchtbaren Boden bei den Lesern fallen drfte. Die "Verstdnishilfe fr notorische Lgner" fhrt im Laufe der Lektre zu ernst zu nehmender Gegnerschaft was Gewohnheiten angeht. So wird es dem Leser nicht leicht fallen, nach dem Studieren dieser nicht allzu vielen Seiten seine herkmliche Betrachtungsweise unserer Gesellschaft beizubehalten. Man wird auf eine Seite dieser Gesellschaft aufmerksam gemacht, die man bisher vielleicht bersehen hat. Erkenntnis: Man lgt, weil man lgen muss. Lgen mssen durchaus nicht wirkliche Lgen sein. Es kommt nur auf die Wahrheit an, und die ist relativ, je nach Standpunkt und Blickwinkel. Das Buch trgt auf jeden Fall dazu bei, dass man mehr Verstdnis freinander bekommt.Lgen werden durch dieses Buch auch zuknftig kaum zu verhindern sein, aber vielleicht schmerzen sie nicht mehr allzu sehr. Wichtig freilich wre unbedingt, wenn es den Machtmissbrauch beendigen wrde all derer, die mit und durch ihre Lgen Herrschaft ausben. Was wohl eine traumhafte Utopie oder einen utopischen Traum darstellt, den man gerne mit dem Autor teilen mag.2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Provokation oder

Lebenshilfe? Von C. Koch Ein provokanter Titel, den der Autor Reinhold Ulrich da in die Welt der Leser einbringt. 'Warum wir nicht lgen, selbst wenn wir es tun!' lsst uns unmittelbar an die eigenen Lgen denken. Ob Alltagslgen, notwendige Verschnerungen oder absichtliche Abweichungen von tatschlichen Begebenheiten, niemand ist frei von Lgen. Schlielich erlernen wir dies schon im frhesten Kindesalter, Eltern und Vorbildern sei Dank. Doch was sind Lgen denn nun genau? Der Autor beleuchtet die Lge aus einem hchst ungewhnlichen Blickwinkel, nmlich dem der Wahrheit. Und stellt damit auch diese infrage, was zu verblffenden Erkenntnissen fhrt. Letztendlich findet in diesem kleinen Band voller Erklrunen neuer Gesichtspunkte, eine vielleicht erschttternde Betrachtung fruchtbareren Boden bei den Lesern. So stellt der Verfasser dieser Gedanken sowohl den Glauben, als auch gleichermaen die Wissenschaft auf den wackeligen Boden der Tatsachen, die niemand wirklich beweisen kann, jedoch vehement als Wahrheit verteidigt. Die 'Verstndnishilfe fr notorische Lgner' entwickelt sich im Laufe der Lektre zu einem ernst zu nehmenden Gegner in Sachen Gewohnheit. So wird es den Lesern schwerfallen, nach dem Studium dieser wenigen Seiten die alte Betrachtungsweise unserer Gesellschaft aufrecht zu erhalten. Ich dachte bislang, ich wrde die Technik der Nutzung anderer Blickwinkel sehr gut beherrschen. Doch ich wurde nun auf eine Seite unserer Gesellschaft aufmerksam gemacht, die ich bislang bersehen hatte. Wir lgen, weil wir lgen mssen! Gelernt habe ich nun auch, dass Lgen durchaus auch keine Lgen sein knnen. Es kommt nur auf die Wahrheit an. Und das zu erklren, berlasse ich lieber diesem Buch! Um es zu beschreiben, knnte ich erwahnen, dass jeder einzelne Absatz eine nachdenkenswerte These enthlt. Das allein wre jedoch zu wenig. Das Buch ist Feuer fr die stumpf Glubigen, ein Rettungsring fr Beziehungen und eine Chance fr Eltern, ihre Kinder zu wachen und forschenden Menschen zu erziehen. Und es knnte dafr sorgen, dass wir mehr Verstndnis freinander bekommen. Weltweit, wohl gemerkt, und glaubensunabhngig. Lgen wird dieses Buch auch in Zukunft sicher nicht verhindern. Doch es wird dafr sorgen, dass sie nicht mehr so schmerzen. Am meisten wrde mir jedoch gefallen, wenn es den Machtmissbrauch derer, die mit Lgen herrschen, beenden knnte. Welch ein schner Traum, den ich mit dem Autor teile.

Kurzbeschreibung Als strittiges Zwillingsspaar begleiten sie uns ein Leben lang, die Lge und die Wahrheit. Ihre genauen Abgrenzungen und Unterscheidungen liegen im Verborgenen des menschlichen Gehirns begrndet, wo aus der Wahrheit die Lge und aus der Lge die Wahrheit wird. Der Autor nimmt uns an der Hand, bringt uns die Geschwister etwas nher und damit auf den Weg zu mehr Freiheit fr uns selbst, welchen wir dann letztlich viel bewusster und leichter gehen knnen. Kurzbeschreibung Als strittiges Zwillingsspaar begleiten sie uns ein Leben lang, die Lge und die Wahrheit. Ihre genauen Abgrenzungen und Unterscheidungen liegen im Verborgenen des menschlichen Gehirns begrndet, wo aus der Wahrheit die Lge und aus der Lge die Wahrheit wird. Der Autor nimmt uns an der Hand, bringt uns die Geschwister etwas nher und damit auf den Weg zu mehr Freiheit fr uns selbst, welchen wir dann letztlich viel bewusster und leichter gehen knnen.